

Impressionismus

Clara Schumacher EF

Inhaltsverzeichnis

- Was ist der Impressionismus?
- Die zeitliche Einbettung
- Der historische Bezug
- Die Entstehung des Begriffes Impressionismus
- Die wichtigsten Künstler aus der Epoche
- Werke des Impressionismus
- Der Künstler Pierre Auguste Renoir
- Werkanalyse des Werkes „La Grenouillère“ von Auguste Renoir
- Quellenangaben

Was ist der Impressionismus?

- Stilrichtung in der Kunstgeschichte
- Vermittlung eines subjektiven Eindrucks des Künstlers
- stimmungsvolle Darstellung von flüchtigen, alltäglichen Momenten
- Impression = Eindruck
- besondere Bedeutung von Licht, Schatten und Beleuchtungsverhältnissen
- Freilichtmalerei
- typischer Farbauftrag, sichtbare Pinselstriche oder Punkte

Die zeitliche Einbettung

- in Frankreich zwischen 1860 und 1870
- 90er Jahre des 19. Jahrhunderts Verbreitung in Europa
- Höhepunkt lag in den Jahren 1863-1883

Der historische Bezug

- Impressionismus folgte auf den Realismus mit seiner objektiven Darstellung der Realität
- antiakademische Bewegung Mitte der 1870er Jahre, die mit den Regeln der klassischen Malerei bricht
- zeitgleich mit der Industriellen Revolution

Die Entstehung des Begriffes Impressionismus



Impression, Sonnenaufgang 1872
Claude Monet

- Begriff abgeleitet vom Titel des Bildes von Claude Monet
- zeigt als Momentaufnahme den Hafen von Le Havre, aus seinem Hotelzimmer im nebligen Morgenlicht
- neue Stilrichtung schockierte die damaligen Kunstkritiker
- "Eine Tapete im Urzustand ist ausgestalteter als dieses Seestück" (Louis Leroy)

Die wichtigsten Künstler aus der Epoche

- Claude Monet
- Edouard Manet
- Edgar Degas
- Auguste Renoir
- Camille Pissaro

Werke des Impressionismus

Claude Monet



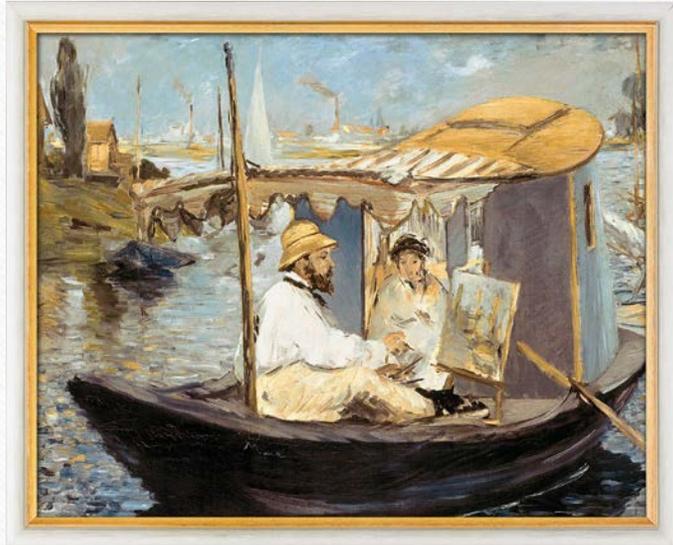
Seerosenteich 1920



Rosa Seerosen 1920



Das Parlament in London
1904



Edouard Manet:
Die Barke: Monets schwimmendes
Atelier 1874



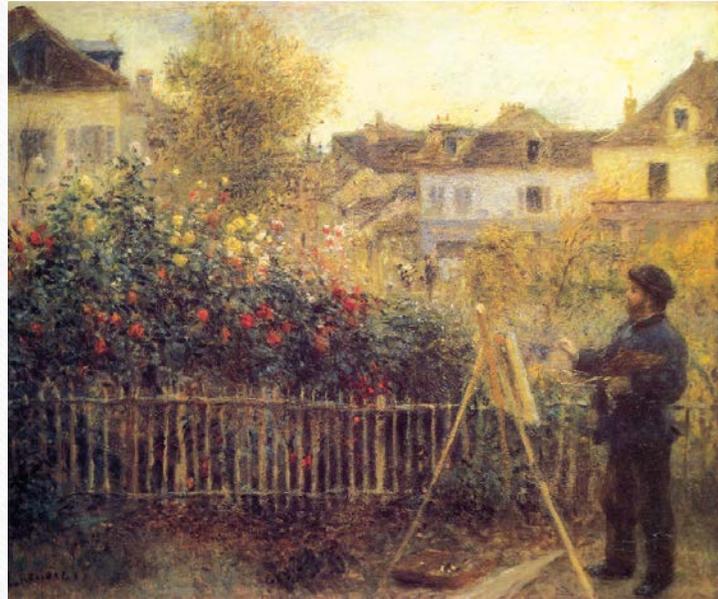
Edouard Manet:
Bar in den Folies-Bergère 1882



Camille Pissarro:
Die roten Dächer 1877



Auguste Renoir:
Le Moulin de la Galette 1876



Auguste Renoir:
Claude Monet, malend in seinem
Garten in Argenteuil 1873



Edgar Degas:
L'Étoile ou Danseuse
sur scène 1878



Der Künstler Pierre Auguste Renoir

- französischer Maler
- * 25.02.1841 in Limoges
- † 03.12.1919 in Cagnes-sur-Mer
- bedeutender Maler des französischen Impressionismus
- Ausbildung als Porzellanmaler
- Studium an der École des Beaux-Arts zusammen mit Claude Monet, Alfred Sisley und Frédéric Bazille

Analyse eines Werkes von Auguste Renoir



- La Grenouillère 1869
- Nationalmuseum Stockholm
- Gemälde, Öl auf Leinwand
- Höhe 66,5 cm, Breite 81 cm
- Freilichtmalerei
- La Grenouillère= der Froschteich
- Ausflugslokal mit Schwimmbad und Bootsverleih auf einer Insel in der Seine westlich von Paris

Der erste Blick...



- vermittelt dem Betrachter, wie Menschen einer reicheren Gesellschaftsschicht einen schönen Sommertag in einem Ausflugslokal am Ufer eines Flusses verbringen
- entspannte Atmosphäre, Stimmungsbild
- suchen Abkühlung unter einem Baum
- manche baden , andere unterhalten sich
- Haustiere sind mit dabei
- Licht, Schatten, Bewegung, Spiegelungen und Farbtemperatur spielen eine besondere Rolle

Bildbeschreibung

Vordergrund unteres Drittel



- Wasserfläche mit Lichtreflexen und angedeuteten Spiegelungen
- Wasser wirkt leicht bewegt und unruhig
- Bewegung erzeugt er durch Licht als helle, kurze Pinselstriche auf einem Wellenberg, Schatten mit dunklen kühlen Farben als Wellental
- vier Boote
- linkes Boot sehr detailliert mit langen, dünnen Pinselstrichen und Brauntönen dargestellt
- andere drei Boote nur angedeutet, vom Gehirn nur als Boote erkannt, weil sie sich auch auf dem Wasser befinden und links eins ausgearbeitet ist

Mittleres Drittel



- Mittelteil = Zentrales Motiv
- Gesellschaft, die auf einer Stegplattform unter einem Baum ihre Freizeit verbringt
- nur zwei Paare sind detaillierter dargestellt, elegante Kleidung, reichere Gesellschaft
- keine bestimmten Personen erkennbar
- der Rest der Gruppe ist nur grob angelegt, das Auge erkennt daraus Menschen, weil im Vordergrund detaillierter Menschen dargestellt sind
- kühle Farbgebung, beleuchtete Stellen weiß
- Badende = nur Kopf und Haar
- Ausflugslokal symbolisiert durch Plakat
- als schräge Linie verbindet der Steg Vorder- und Hintergrund, erzeugt Tiefenwirkung
- Baum: Blätter nur als Tupfen ohne scharfe Begrenzung angelegt, erzeugt Eindruck der Bewegung

Hintergrund oberes Drittel



- waagerechte dunkle Linie, symbolisiert Schatten unter Büschen
- davor gelbe Fläche = Wiese, warmer Farbton, symbolisiert Sommertag, erzeugt Temperaturkontrast zur kühlen Farbgebung in Vorder- und Mittelgrund
- Bäume und Büsche feinpixelig mit aufgetupften Pinsel mit unterschiedlich langen Borsten angelegt, dadurch entsteht der Eindruck von Bewegung

Analyse



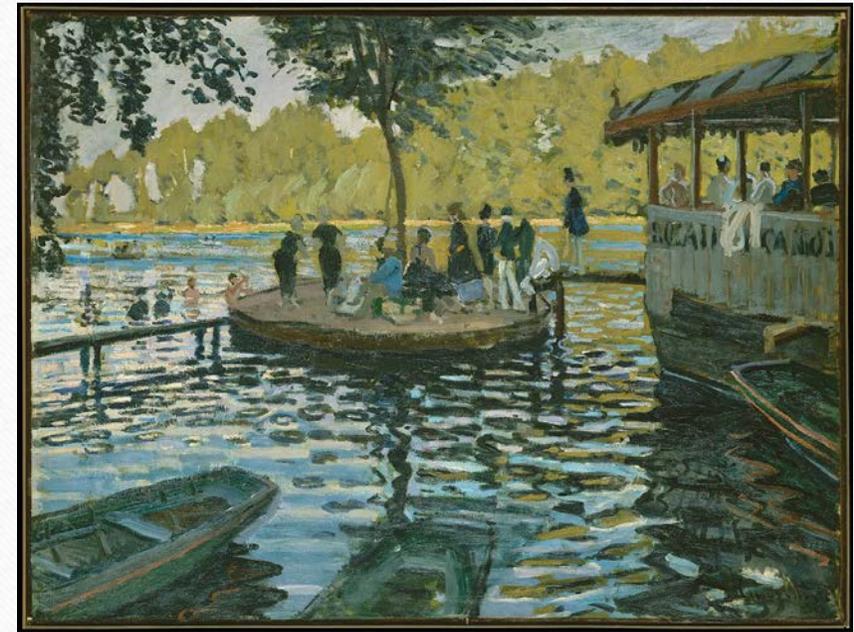
- Dargestellt wird eine bestimmte Szene eines gesellschaftlichen Ereignisses, ein bestimmter Augenblick, ein Eindruck, also eine Impression, eine bestimmte vergängliche Atmosphäre, so wie der Künstler sie subjektiv empfindet.
- Alles erscheint in Bewegung, da keine scharfen Konturen angelegt sind, das Gehirn erkennt Muster und identifiziert grobe Anlagen als Personen.
- Licht und Schatten werden hier in der Freilichtmalerei als Linien, Punkte oder Farbflächen nebeneinander gesetzt, im Gegensatz zu den flächigen, fein ausgearbeiteten mit Konturen versehenen Objekten der Ateliermalerei.
- Durch Kontrast kalter Farbgebung im Vordergrund zu warmer Farbgebung im Hintergrund wird vermittelt, dass sich der Maler, wie auch der Betrachter im kühlen Schatten befinden.

Auguste Renoir



- zwei Künstler
- derselbe Ort
- unterschiedliche Betrachtungsweisen
- zwei unterschiedliche Aussagen und unterschiedliche Ausarbeitungen
- zwei unterschiedliche Impressionen

Claude Monet



Quellenangabe

- Schulbücher: Kunst entdecken 2, Kompendium Kunst. Von der Antike bis zur Gegenwart
- [Kunst-zeiten.de/Impressionismus-Allgemein](https://kunst-zeiten.de/Impressionismus-Allgemein)
- [Kunstkopie.de/a/Impressionismus.html](https://kunstkopie.de/a/Impressionismus.html) (Bildquelle)
- Blog singulart.com/de/2018/08/20/Impression-sonnenaufgang-von-Claude-Monet/
- Knaurs Lexikon der Modernen Malerei